Pressemitteilung

Internationaler Gedenktag „NEIN zu Gewalt an Frauen – Zeigen Sie sich solidarisch“

21.11.2016
Sehr geehrte Damen und Herren,

in diesem Jahr begeht das Regierungspräsidium Stuttgart nun schon zum neunten Mal in Folge, in Zusammenarbeit mit der Organisation „Terre des Femmes“, den Gedenktag „NEIN zu Gewalt an Frauen“. Das Schwerpunktthema in diesem Jahr lautet „Tür auf! Schutzräume für alle gewaltbetroffenen Frauen“.

Im Namen von Regierungspräsident Wolfgang Reimer laden wir Sie herzlich ein:

Am Freitag, 25. November 2016, um 9 Uhr
wird im Foyer des Gebäudes A (Pallas)
des Regierungspräsidiums Stuttgart,
Ruppmannstraße 21, 70565 Stuttgart, begrüßt.

Im Anschluss an die Grußworte hisst Regierungspräsident Wolfgang Reimer gemeinsam mit Isabel Bergner und Barbara Matten von „Terre des Femmes“ die Gedenkfahne im Innenhof des Regierungspräsidiums, um ein Zeichen gegen Gewalt an Frauen zu setzen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und über Ihre Anmeldung (E-Mail: pressestelle@rps.bwl.de oder Telefon 0711/904-10002)!

Mit freundlichem Gruß

Matthias Kreuzinger
Pressereferent

Hintergrundinformation:

Traditionell wird am 25. November insbesondere mit einer Fahnenaktion der drei mutigen Schwestern Mirabal gedacht, die am 25. November 1960 wegen ihrer politischen Aktivitäten gegen den Diktator Trujillo vom militärischen Geheimdienst der Dominikanischen Republik nach monatelanger Folter ermordet wurden. 1981 würdigten Teilnehmerinnen auf einem Treffen lateinamerikanischer und karibischer Frauen in Kolumbien den Mut der Mirabal-Schwestern und riefen ihren Todestag zum Gedenktag für Frauen und Mädchen aus, die Opfer von Gewalt geworden sind. Seit 1999 ist der 25. November auch von den Vereinten Nationen als internationaler Gedenktag anerkannt. Terre des Femmes initiiert und veranstaltet dazu an vielen Orten Fahnenaktionen. Weitere Informationen unter http://www.frauenrechte.de/online/index.php/themen-und-aktionen/fahnenaktion.

Kategorie:

Abteilung 1 Regierungspräsident